

# 40. Jahrestagung

der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie  
IN KOOPERATION MIT DER  
Österreichischen Gesellschaft für Thorax- und Herzchirurgie

## 40<sup>th</sup> Annual Meeting

of the Austrian Society of Pneumology  
IN COLLABORATION WITH THE  
Austrian Society for Thoracic and Cardiovascular Surgery

### Reed Messe Wien

6. – 8. Oktober 2016

October 6 – 8, 2016



QUALITY OF  
CARE

VORPROGRAMM  
PRELIMINARY PROGRAMME



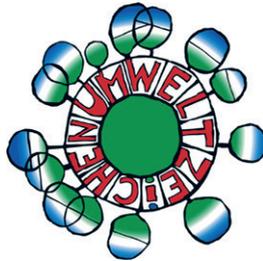
# Ehrenschutz Patronage

## **Univ.-Prof. Dr. Markus Müller**

Rektor der Medizinischen Universität Wien  
Rector of the Medical University of Vienna

## **Dr. Michael Häupl**

Bürgermeister der Stadt Wien  
Mayor and Governor of Vienna



Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings auszurichten.

The Austrian Society of Pneumology aims to certify this Annual Meeting as a 'Green Meeting' based on the criteria of the Austrian eco-label.

# Inhaltsverzeichnis

## Table of Contents

- 4** Vorwort | Welcoming Address
- 10** Allgemeine Informationen, ÖGP, Kongressleitung, Komitee |  
General Information, ASP, Congress Organization
- 15** Wissenschaftliche Poster-Preise | Scientific Poster-Awards
- 17** Fall des Jahres 2016 | Case of the Year 2016
- 19** Plan Reed Messe Wien | Site plan Reed Messe Vienna
- 20** Programmübersicht | Programme at a glance
- 24** Wissenschaftliche Symposien Donnerstag | Scientific Symposia Thursday
- 29** Wissenschaftliche Symposien Freitag | Scientific Symposia Friday
- 39** Wissenschaftliche Symposien Samstag | Scientific Symposia Saturday
- 44** Allgemeine Informationen zur Anmeldung | General Information
- 50** Information für Sprecher | Information for Speakers
- 52** Anreise | Travel and Public Transport
- 55** Ausstellerverzeichnis | Exhibitors
- 56** Sponsoren | Sponsors

# Vorwort

## Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie!

Die Österreichische Gesellschaft für Pneumologie begeht heuer ein Jubiläum: In der Zeit vom 6. bis 8. Oktober 2016 findet die 40. Jahrestagung unserer Gesellschaft in Wien statt.

Wir freuen uns ganz besonders, in diesem Jubiläumsjahr die Jahrestagung erneut fächerübergreifend im Sinne des interdisziplinären Austausches durchführen zu können: Nun schon zum dritten Mal in Folge veranstalten wir den Jahreskongress in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Thorax- und Herzchirurgie.



© Wilke

Als Tagungsort haben wir nach Salzburg 2014 und Graz 2015 heuer wieder Wien gewählt, das uns als „Drehzscheibe“ zwischen Ost und West und als Österreichs Bundeshauptstadt der geeignete Ort für diese Jubiläumstagung zu sein scheint.

Der Veranstaltungsort – das Congress Center der Reed Messe Wien – befindet sich im Wiener Prater, der „Grünen Lunge“ der Stadt. Die Wiener Innenstadt, der 1. Bezirk, ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln in nur wenigen Minuten erreichbar.

Der Gesellschaftsabend, neben dem wissenschaftlichen Programm ein Highlight des Jahreskongresses, wird in der traditionsreichen Wiener Hofburg im Stadtzentrum stattfinden.

Dieses Jahr wird das Thema **„Quality of Care“** bei der Jahrestagung von verschiedenen Seiten beleuchtet werden. Dazu wird es Updates zu diversen wichtigen Themen sowie auch wieder drei spannende Diplomfortbildungs-Module geben: *„Meine schweren Asthmatiker“*, *„Pneumologische präoperative Diagnostik“* und *„Thoraxradiologie für Pneumologen“*.

Wir haben uns auch etwas Neues und Zukunftsorientiertes einfallen lassen: Vor allem an ÄrztInnen in Ausbildung, AllgemeinmedizinerInnen und Studierende richtet sich die neue Vortragsserie **„Pneumologie kompakt“**.

Besonders freuen wir uns über die Zusage des Präsidenten der European Respiratory Society (ERS), Professor Guy Joos, an unserem Jahreskongress teilzunehmen. Er wird vor allem die Vorteile des Joint Memberships ÖGP-ERS im Rahmen der Eröffnung erklären. Das Joint Membership bringt Vorteile und Erleichterungen für alle Mitglieder der Gesellschaft, vor allem aber für junge Kolleginnen und Kollegen in Ausbildung.

Es konnten auch heuer wieder herausragende, internationale ReferentInnen gewonnen werden und erstmalig hat die ÖGP in einem Pilotprojekt beim European Board for Accreditation in Pneumology (EBAP) um Akkreditierung (endorsement) unseres Kongresses für internationale Fortbildungspunkte – CME-Points – angesucht.

Ebenfalls neu ist ein interprofessioneller Workshop für Pflegekräfte, ÄrztInnen in Ausbildung, FachärztInnen, ThoraxchirurgInnen, AllgemeinmedizinerInnen und Studierende: **„Hands on for everybody“**.

Das Sponsoringkonzept für den Kongress und die Gesellschaft wurde heuer auf neue Beine gestellt: Transparenz und Fortbildung „*unbiased*“ stehen im Vordergrund.

An dieser Stelle darf ich mich bei den KongresssekretärInnen Dr.<sup>in</sup> Marie-Theres Czerny und DI Dr. Daniel Doberer sowie dem Kongressorganisationskomitee und der Mondial Kongressorganisation unter der Leitung von Mag. Barbara Skrott für ihren engagierten Einsatz bedanken, diese Jubiläumstagung zu einem ganz besonderen Ereignis werden zu lassen!

Ich freue mich schon sehr darauf, Sie alle im Oktober zu einem befruchtenden, interdisziplinären Austausch, bei dem auch die persönliche Begegnung nicht zu kurz kommen wird, in Wien begrüßen zu dürfen!

Ihr



**Prim. Univ.-Prof. Dr. Meinhard Kneussl**  
Präsident der Gesellschaft

# Welcoming Address

## Dear Members and Friends of the Austrian Society of Pneumology,

This year, the Austrian Society of Pneumology is celebrating an anniversary: the 40<sup>th</sup> Annual Meeting of our society will take place in Vienna from October 6 – 8, 2016.

We are especially pleased that this anniversary event is, once again, being organised in a multidisciplinary manner, in the spirit of interdisciplinary exchange: For the third time, we are organising this annual meeting in cooperation with the Austrian Society for Thoracic and Heart Surgery.



© Wilke

After Salzburg in 2014 and Graz in 2015, we have once again selected Vienna, which – as a “nexus of activity” between East and West in addition to being the federal capital – seems to be particularly suited to us as site of this anniversary event.

The society evening, one of the meeting’s highlights apart from the scientific programme, will take place at the Hofburg, a place rich in tradition right in the centre of Vienna.

At our meeting, we will examine “Quality of Care” from different viewpoints. Apart from updates on several important topics, we will also offer three exciting modules for continued medical education: “Severe Asthma: Case Reports”, “Evaluation of Preoperative Pulmonary Risk” and “Thoracic Imaging for Respiratory Physicians”.

In addition, we have also come up with something new and future-oriented: The lecture series “Respiratory Medicine Essentials” is expressly intended for doctors-in-training, general physicians as well as students.

We are especially pleased that the President of the European Respiratory Society (ERS), Professor Guy Joos, has agreed to take part in our meeting. He will discuss all the merits of a joint membership during the opening ceremony. A joint membership in the Austrian Society of Pneumology and ERS offers benefits and advantages for all members, but especially for young colleagues in training.



Once again, high-profile international speakers will present at our meeting; in addition, for the first time, the ÖGP as part of a pilot project has asked the European Board for Accreditation in Pneumology (EBAP) to accredit/endorse our congress for international CME points. Also new is an inter-professional workshop, "Hands on for everybody", which is intended for caregivers, doctors-in-training, specialists, thoracic surgeons and general practitioners as well as students.

Furthermore, the sponsoring concept of our congress as well as society was reworked: transparency and continued medical education „unbiased“ are at the forefront.

At this point, I would like to express my thanks to the congress secretaries Dr.<sup>in</sup> Marie-Theres Czerny and DI Dr. Daniel Doberer along with the congress organisation committee as well as the Mondial congress team headed by Mag. Barbara Skrott for their dedication and commitment to making this anniversary meeting a special event!

I very much look forward to welcoming you to Vienna in October for a fruitful interdisciplinary exchange that will also leave ample time for getting to know each other better.

Yours



**Prim. Univ.-Prof. Dr. Meinhard Kneussl**

President of the Austrian Society of Pneumology

# Vorwort

## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Es freut mich besonders, dass die Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie nun schon zum dritten Mal in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Thorax- und Herzchirurgie – Bereich Thoraxchirurgie – veranstaltet wird.

Die österreichische Thoraxchirurgie befindet sich derzeit im Wandel, mit dem Ziel, sich innerhalb der heterogenen chirurgischen Landschaft klar zu positionieren und zu etablieren.



Wir, die Thoraxchirurgische Community, sehen uns als Teil einer sinnvollen und zunehmend stärkeren interdisziplinären Vernetzung aller Beteiligten. Besonders die Pneumologie ist hier ein ganz wesentlicher Partner in der gemeinsamen Behandlung von oft komplex erkrankten Patienten.

Dieser Kongress stellt für uns eine sehr wichtige Plattform für gegenseitiges Kennenlernen, Knüpfen neuer Kontakte, Vertiefen bereits bestehender Kooperationen und Weiterentwicklung von gemeinsamen Projekten dar. Eine noch stärkere Verschränkung aller Disziplinen führt nicht nur zu besseren Behandlungsergebnissen, sondern kann auch zu mehr Zufriedenheit aller beteiligten Berufsgruppen führen.

Wir freuen uns auf einen spannenden und interessanten Kongress in Wien!



**Univ.-Doz. Dr. Florian Tomaselli**

Präsident Thoraxchirurgie

Österreichische Gesellschaft für Thorax- und Herzchirurgie

# Welcoming Address

## Dear Colleagues,

For the third time already, I am pleased to say, the Annual Meeting of the Austrian Society of Pneumology is being organised in cooperation with the Austrian Society for Thoracic and Cardiovascular Surgery/Section Thoracic Surgery. In Austria, Thoracic Surgery is currently in flux, with the goal being to position and establish itself clearly within the heterogeneous surgical landscape.



We, the thoracic surgery community, consider ourselves part of a sensible and increasingly close interdisciplinary network of all parties involved. Pneumology, especially, is an essential partner in the joint treatment of patients with often complex diseases.

For us, this congress serves as a vital platform to get to know each other, make new contacts, deepen existing co-operations and further develop shared projects. Ever closer bonds between different disciplines will not only improve treatment outcomes, but also contentment for all professional groups involved.

Looking forward to an exciting and interesting meeting,

*F. Tomaselli*

### **Univ.-Doz. Dr. Florian Tomaselli**

President of the Austrian Society for Thoracic and Cardiovascular Surgery  
Section Throacic Surgery

# Allgemeine Informationen

## General Information

### Tagungsort | Venue

Reed Messe Wien  
Congress Center  
Messeplatz 1  
1021 Wien



Österreichische Gesellschaft  
für Pneumologie  
Austrian Society of Pneumology

### Veranstalter | Organizers

Österreichische Gesellschaft für Pneumologie (ÖGP)  
Austrian Society of Pneumology (ASP)  
[www.ogp.at](http://www.ogp.at)



Österreichische Gesellschaft  
für Thorax- und Herzchirurgie

Österreichische Gesellschaft für Thorax- und Herzchirurgie  
Austrian Society for Thoracic and Cardiovascular Surgery  
[www.herz-thorax.at](http://www.herz-thorax.at)

### Technische Organisation, Anmeldung, Fachausstellung, Sponsoring und Hotelbuchung

#### Organization, registration, trade exhibition and hotel reservation



Mondial Congress & Events  
Mondial GmbH & Co KG  
Operngasse 20b, 1040 Wien  
t +43 1 58804 - 0, f +43 1 58804 - 185  
[oeqp2016@mondial-congress.com](mailto:oeqp2016@mondial-congress.com)



**Präsidium | Steering committee**

Präsident | President:

Vizepräsident | Vice President:

Past-Präsident | Past President:

Generalsekretär | General Secretary:

1. Sekretär | 1<sup>st</sup> Secretary:2. Sekretärin | 2<sup>nd</sup> Secretary:

Schatzmeister | Treasurer:

Medienreferent | Media Liaison Officer:

Univ.-Prof. Dr. Meinhard KNEUSSL

Univ.-Prof. Dr. Peter SCHENK

Univ.-Prof. Dr. Michael STUDNICKA

PD Dr. Bernd LAMPRECHT

DI Dr. Daniel DOBERER

Dr. Romana MIKES

Dr. Josef BOLITSCHKEK

Dr. Otmar SCHINDLER

**Kongressleitung, Präsident der ÖGP****President of the ASP**

Univ.-Prof. Dr. Meinhard KNEUSSL

*Vorstand der 2. Medizinischen Abteilung  
mit Pneumologie*

Wilhelminenspital, Medizinische

Universität Wien

Montleartstraße 37

1160 Wien

**Kongresssekretäre | Secretaries**

Dr. Marie-Theres CZERNY, MSc.

DI Dr. Daniel DOBERER

*2. Medizinische Abteilung mit Pneumologie**Wilhelminenspital, Medizinische*

Universität Wien

Montleartstraße 37

1160 Wien

E-Mail: kongress@ogp.at

**Kongressorganisationskomitee (KOK)****Congress organizing committee**

MR Dr. Kurt AIGNER

Dr. Wolfgang AUER

Dr. Bernhard BAUMGARTNER

Dr. Anna HAIDER

Dr. Maximilian HOCHMAIR

Univ.-Prof. Dr. Friedrich HORAK

Dr. Jörg HUTTER

Dr. Eveline KINK

Priv.-Doz. Dr. Bernd LAMPRECHT

Univ.-Prof. Dr. Christian PRIOR

Univ.-Prof. Dr. Peter SCHENK

Dr. Otmar SCHINDLER

Dr. Wolfgang SCHREIBER

PD Dr. Ingrid STELZMÜLLER

Univ.-Prof. Dr. Michael STUDNICKA

DGKP Helmut TÄUBL

Dr. Karin VONBANK

Marlies WAGNER

PD Dr. Angela ZACHARASIEWICZ

# Arbeitskreis- und Arbeitsgruppenleiter

**Allergie und Asthma**

Univ.-Prof. Dr. Friedrich HORAK

**Beatmung und Intensivmedizin**

Dr. Eveline KINK

**Infektiologie und Tuberkulose**

PD Dr. Ingrid STELZMÜLLER

**Interstitielle Lungenerkrankungen und  
„Orphan Diseases“**

Dr. Wolfgang AUER

**Interventionelle Pneumologie**

Dr. Bernhard BAUMGARTNER

**Kardiorespiratorische Physiotherapie**

Marlies WAGNER, MSc.

**Pädiatrische Pneumologie**

PD Dr. Angela ZACHARASIEWICZ

**Pneumologische Onkologie**

Dr. Maximilian HOCHMAIR

**Pneumologische Pflege**

Helmut TÄUBL, MScN

**Pneumologische Rehabilitation und  
Rauchertherapie**

Dr. Karin VONBANK

**Pulmonale Zirkulation**

Univ.-Prof. Dr. Horst OLSCHESKI

**Schlafbezogene Atmungsstörungen**

Dr. Wolfgang SCHREIBER

**Transplantation**

PD Dr. Peter JAKSCH

**Umwelt, Arbeitsmedizin und  
Tabakrestriktion**

Dr. Josef BOLITSCHKE

# Heads of study-groups

## **Allergy and Asthma**

Univ.-Prof. Dr. Friedrich HORAK

## **Intensive Care**

Dr. Eveline KINK

## **Infectiology and Tuberculosis**

PD Dr. Ingrid STELZMÜLLER

## **Interstitial Lung Diseases and „Orphan Diseases“**

Dr. Wolfgang AUER

## **Intervent. Pneumology**

Dr. Bernhard BAUMGARTNER

## **Cardiorespiratory Physiotherapy**

Marlies WAGNER, MSc.

## **Pediatric Pneumology**

PD Dr. Angela ZACHARASIEWICZ

## **Pneumological Oncology**

Dr. Maximilian HOCHMAIR

## **Pneumological care**

Helmut TÄUBL, MScN

## **Pneumological Rehabilitation and Smoking Ces-sation**

Dr. Karin VONBANK

## **Pulmonary Circulation**

Univ.-Prof. Dr. Horst OLSCHESKI

## **Sleep-Associated Respiratory Disorders**

Dr. Wolfgang SCHREIBER

## **Transplantation**

PD Dr. Peter JAKSCH

## **Environmental Medicine**

Dr. Josef BOLITSCHK

# Exekutives Komitee (EK)

## Executive Committee

**Nationaler Delegierter der ERS,  
Fortbildungsreferent**

PD Dr. Gabor KOVACS

**Vertreter der Arbeitskreisleiter**

Dr. Eveline KINK

Dr. Wolfgang AUER

Dr. Bernhard BAUMGARTNER

**Vertreterin der Ärzte in Ausbildung**

Dr. Katharina CIMA

**Vertreter der Profession der  
pneumologischen Pflege**

Helmut TÄUBL, MScN.

**Vertreterin der kardiorespiratorischen  
Physiotherapie**

Marlies WAGNER, MSc.

**Bundesfachgruppenobmann (ex Offo)**

Univ.-Prof. Dr. Christian PRIOR

**Vorsitzender der Facharzt-  
Prüfungskommission**

Univ.-Prof. Dr. Otto Chris BURGHUBER

**UEMS Delegierter (ex Offo)**

Dr. Martin TRINKER

**Fortbildungsreferentin (ex Offo)**

Dr. Anna Gerlinde HAIDER

**National Delegate ERS,  
training referee**

PD Dr. Gabor KOVACS

**Repr. of the study-groups**

Dr. Eveline KINK

Dr. Wolfgang AUER

Dr. Bernhard BAUMGARTNER

**Repr. Doctors in Training**

Dr. Katharina CIMA

**Repr. Registered nurses and health  
professionals**

Helmut TÄUBL, MScN.

**Repr. Cardiorespiratory Physiotherapy**

Marlies WAGNER, MSc.

**Chairman of the Federal Occupational**

Univ.-Prof. Dr. Christian PRIOR

**Chair of Examination Board**

Univ.-Prof. Dr. Otto Chris BURGHUBER

**Repr. UEMS Delegate**

Dr. Martin TRINKER

**Advanced training referee**

Dr. Anna Gerlinde HAIDER

# Wissenschaftliche Poster-Preise

## Scientific Poster Awards

Die Österreichische Gesellschaft für Pneumologie schreibt neuerlich den wissenschaftlichen Poster-Preis aus. Im Rahmen des diesjährigen Kongresses werden wieder Preise für Grundlagenforschung und Preise für Klinische Forschung vergeben.

Von allen bis zum 8. Juli 2016 eingereichten Abstracts werden die sechs besten (drei Abstracts für den Poster-Preis für Grundlagenforschung, drei für den Poster-Preis für Klinische Forschung) von einer internationalen Jury nominiert und zu einer mündlichen Präsentation (in englischer Sprache) auf der Jahrestagung eingeladen.

Alle weiteren angenommenen Arbeiten werden im Rahmen der Poster Ausstellung vorgestellt. Während der Poster Begehung am Freitag, 7. Oktober 2016 haben die AutorInnen von 13:30 bis 15:00 Uhr die Möglichkeit, ihr Poster 2-3 Minuten zu präsentieren.

**Größe:** 96 cm breit x max. 146 cm hoch (Hochformat)

Nach dem Kongress werden alle angenommenen Abstracts in der Wiener Klinischen Wochenschrift publiziert.

Die ersten drei Plätze sind jeweils mit folgendem Preisgeld dotiert:

The Austrian Society of Pneumology (ASP) announces the scientific poster award of the ASP.

After international reviewing of all abstracts submitted by July 8, 2016 the authors of the very best 6 abstracts will be nominated for the poster awards (3 for the Scientific Poster Award for Basic Research and 3 for the Scientific Poster Award for Clinical Research) and invited to give an oral presentation at the ASP Meeting. The presentation and following discussion will be given in English.

All abstracts will be presented in the Poster Exhibition. During the Poster Walk on Friday, October 7, 2016 from 1.30 p.m. until 3.00 p.m. each poster will be presented for 2 – 3 minutes.

Size: 96 cm wide per 146 cm high (Portrait format)

After the congress, all accepted abstracts will be published in the Journal Wiener Klinische Wochenschrift (The Central European Journal of Medicine).

The following prices are allocated:

**Wissenschaftlicher Poster-Preis  
für Grundlagenforschung**  
**Scientific Poster Award for  
Basic Research**

1. Platz / 1 <sup>st</sup> place .....	€ 1.500,-
2. Platz / 2 <sup>nd</sup> place .....	€ 1.000,-
3. Platz / 3 <sup>rd</sup> place .....	€ 500,-

**Wissenschaftlicher Poster-Preis  
für Klinische Forschung**  
**Scientific Poster Award for  
Clinical Research**

1. Platz / 1 <sup>st</sup> place .....	€ 1.500,-
2. Platz / 2 <sup>nd</sup> place .....	€ 1.000,-
3. Platz / 3 <sup>rd</sup> place .....	€ 500,-

*Mit freundlicher Unterstützung der Gold Sponsoren der Jahrestagung  
With kind support of the Gold Sponsors of the Annual Meeting*



# Fall des Jahres 2016

## Case of the year 2016

Auch dieses Jahr wird jungen KollegInnen im Rahmen der Jahrestagung der ÖGP wieder die Möglichkeit gegeben, einen besonders spannenden pneumologischen Fall als „Case of the Year“ zu präsentieren.

### Abstract Guidelines

**Sprache:** Deutsch

**Länge:** max. 300 Wörter; 1 Bild (4 x 16 cm) zählt 90 Wörter

**Struktur:** 1. AutorInnen / 2. Abteilung / 3. Titel / 4. Patienten Charakteristik, Anamnese und Symptome / 5. Diagnostik und Diagnose / 6. Alternativ: Differentialdiagnostik / 7. Therapie / 8. Literaturhinweis

**Schriftart:** Arial 10 pt.

### Bedingungen

Jede österreichische Abteilung für Pneumologie bzw. jede Abteilung, welche für die Behandlung von pneumologischen Patienten zuständig ist, kann am Case of the Year teilnehmen, sofern der Abteilungs-/Krankenhausvorstand der Teilnahme zustimmt. Pro Abteilung kann nur ein Fall eingereicht werden.

Der/Die EinreicherIn sollte wenn möglich am Anfang der klinischen Ausbildung (Assistenz- oder Turnusarzt/ärztin) stehen.

Again this year, the competition for the best case of the year will take place within the annual meeting of the ASP. The aim is to invite all respiratory departments participating to allow a high exchange of know-how, mainly among young scientists.

### Abstract Guidelines

**Language:** German

**Length:** 300 words; 1 figure (4 x 16 cm) counts for 90 words

**Structure:** 1. Author / 2. Department / 3. Title / 4. Patient characteristics, case history and symptoms / 5. Diagnostic investigation and diagnosis / 6. Alternatively: differential diagnosis / 7. Treatment / 8. References

**Font:** Arial 10 pt

### Requirements

Every Austrian Departments of Pneumology, respectively every Department which is in charge of treating pneumologic patients, is eligible to submit a Case of the Year, provided the Head of the Department/Clinic agrees to it.

Per department, one case may be submitted. Preferably, the applicant should be at the beginning of his/her training.

Der präsentierte Fall sollte zum ersten Mal im Rahmen der Jahrestagung vorgestellt werden, eine mehrfache Einreichung ein und desselben Falles in aufeinander folgenden Jahren ist nicht möglich.

### **Einreichung**

Die Deadline für die Falleinreichung ist am Freitag, 26. August 2016.

Die Einreichung eines Falles ist nur per E-mail möglich. Bitte schicken Sie das Abstract als Word- und PDF Dokument an folgende Adresse: [vierthaler@mondial-congress.com](mailto:vierthaler@mondial-congress.com)

### **Präsentation und Publikation**

Die ersten 15 eingereichten Fälle werden im Rahmen der Sitzung „Fall des Jahres 2016“ am Donnerstag, 6. Oktober 2016 als Kurzvorträge (3 min Vortrag + 2 min Diskussion) präsentiert. Im Anschluss an jede Präsentation werden mittels Digi-Voting Punkte vom Publikum vergeben. Am Ende der Sitzung wird der beste Fall des Jahres ermittelt und mit einem Preis von EUR 500,- prämiert.

Nach dem Kongress werden alle Abstracts in der Wiener Klinischen Wochenschrift publiziert.

The case should be presented for the first time on the occasion of the Annual Meeting. It is not possible to re-submit one and the same case in following years.

### **Submission**

The deadline for the case submission is Friday, August 26, 2016.

The submission of a case is only possible via e-mail. Please send the abstract as word and PDF file to the following address: [vierthaler@mondial-congress.com](mailto:vierthaler@mondial-congress.com).

### **Presentation and Publication**

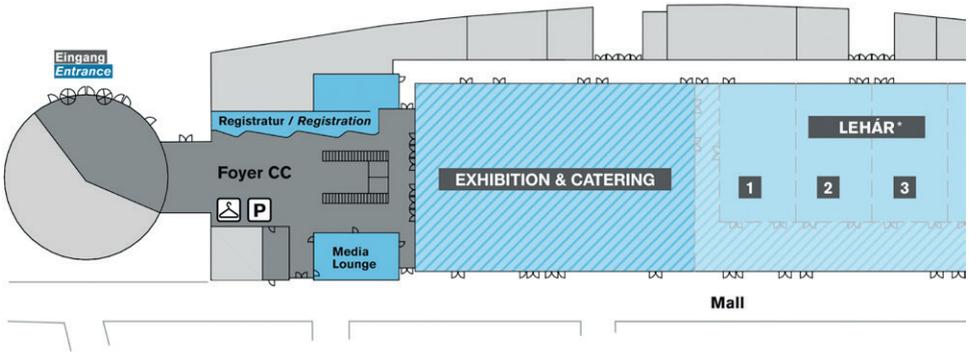
The first 15 cases submitted by August 26, 2016 will be presented at the Grand Round as short presentations (3 min + 2 min discussion) in German. The audience attending the session will vote for THE “Case of the Year“ interactively via Digivoting. The winner will receive a reward of EUR 500,-.

After the congress, all submitted cases will be published in the Journal Wiener Klinische Wochenschrift (The Central European Journal of Medicine).

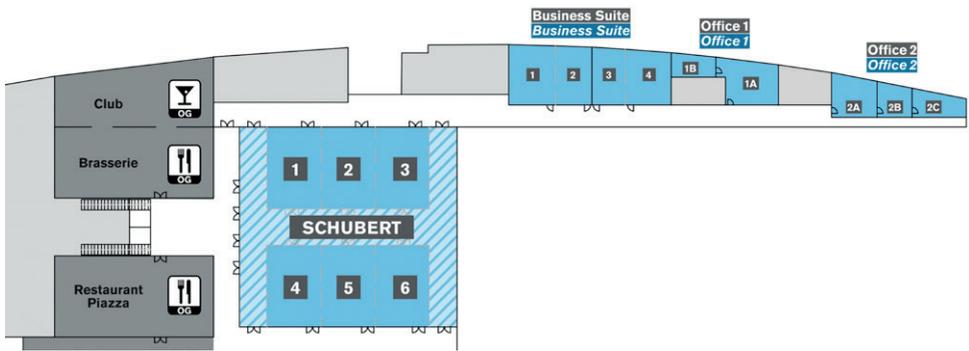
*Mit freundlicher Unterstützung der Silber Sponsoren der Jahrestagung  
With kind support of the Silver Sponsors of the Annual Meeting*

# Plan Reed Messe Wien Site plan

## Erdgeschoß | Ground Floor



## Obergeschoß | Upper Floor



# Programmübersicht

## Programme at a glance

Donnerstag, 6. Oktober 2016   Thursday, October 6, 2016					
ab 08:30					
10:30 – 11:40	Neuroendokrine Bronchialtumore Bronchial Neuroendocrine Tumors	Optimale Therapie bei EGFR-Mutation Optimal Treatment in the Setting of EGFR Mutations	08:30 – 12:00 DFP Modul: „Meine schweren Asthmatiker“ Severe asthma: Case Reports	08:30 – 12:00 DFP Modul: Pneumologische präoperative Diagnostik Evaluation of Preoperative Pulmonary Risk	08:30 – 12:00 DFP Modul: Thoraxradiologie für Pneumologen Thoracic Imaging for Respiratory Physicians
11:40 – 12:00	Kaffeepause   Coffee Break				
12:00 – 13:30	Immuntherapie in der Thoraxonkologie? Immunotherapy of Lung Cancer?	Pearls in Infectious Diseases Pearls in infectious Diseases	Allergie- und Asthma Prävention Allergy and Asthma Prevention		
13:30 – 14:00	Kaffeepause   Coffee Break				
14:00 – 15:30	Brennpunkt Bronchodilatation Hotspot Bronchodilators	Best PEEP Best PEEP	Pearls in Interstitial Lung Diseases Pearls in Interstitial Lung Diseases		
15:30 – 16:00	Kaffeepause   Coffee Break				
16:00 – 17:30	Fall des Jahres 2016 Case of the Year 2016				
17:30 – 17:45					
17:45 – 19:00	Eröffnung Opening				
19:00	Welcome Reception				

Freitag, 7. Oktober 2016   Friday, October 7, 2016			
08:30 – 10:00	Pulmonale Hypertension bei Lungenkrankheiten Pulmonary Hypertension due to Lung Disease	09:00 – 10:00 Liquid or not – welche Biopsie? Liquid or not – which Biopsy?	Update Ambulant erworbene Pneumonie Update Community Acquired Pneumonia
10:00 – 10:30 Kaffeepause   Coffee Break			
10:30 – 12:00	Update Asthma Update Asthma	Pneumologische Rehabilitation Pulmonary Rehabilitation	Pearls in Pediatrics Pearls in pediatrics
12:10 – 13:20	„Treatable Traits“ oder Asthma/COPD? „Treatable Traits“ or Asthma/COPD?	Alpha-1-Antitrypsinmangel Alpha 1 Antitrypsin deficiency	AK Sitzungen Study Groups
13:30 – 15:00	Neues aus der COPD-Therapie News in COPD Management	Lunge und Herzinsuffizienz Lung and Heart Failure	Gesundheit – Mission Impossible? Health - Mission Impossible?
15:00 – 15:30 Kaffeepause   Coffee Break			
15:30 – 17:00	ILD-Talk ILD-Talk	Das Kind ist kein kleiner Erwachsener! Kids are not Small Adults	Podiumsdiskussion: Der chronische Patient von morgen Round Table: Chronic Patients of the Future
17:00 – 17:15			
17:15 – 18:45	Die bunte Welt der COPD The Colorful World of COPD	Venöse Thromboembolie Venous Thromboembolism	Atemphysiotherapeutische Assessments Respiratory Assessment by Physiotherapists
20:00 Gesellschaftsabend   Social Evening of the ASP			

<b>Freitag, 7. Oktober 2016   Friday, October 7, 2016</b>			
08:30 – 10:00	Pneumologie Kompakt I Respiratory Medicine Essentials I	Palliative interventionelle Möglichkeiten Palliative Interventional Pulmonology	
10:00 – 10:30	Kaffeepause   Coffee Break		
10:30 – 12:00	Pneumologie Kompakt II Respiratory Medicine Essentials II	Die schlaflose Gesellschaft The Sleepless Society	
12:10 – 13:20	Mittagspause   Lunch Break		
13:30 – 15:00	Pneumologie Kompakt III Respiratory Medicine Essentials III	1. ÖGP-Pflege- Wissenschaftspreis 1 <sup>st</sup> ASP Scientific Award in Nursing	Poster Begehung Poster Walk
15:00 – 15:30	Kaffeepause   Coffee Break		
15:30 – 17:00	Pneumologie Kompakt IV Respiratory Medicine Essentials IV	Orale Poster Präsentation Oral Poster Presentation	
17:00 – 17:15			
17:15 – 18:45	Neues zur Ausbildung News for Physicians in Training	Tabakassoziierte Erkrankungen Smoking-related Diseases	
20:00	Gesellschaftsabend   Social Evening of the ASP		

Samstag, 8. Oktober 2016   Saturday, October 8, 2016				
09:00 – 10:30	Update Thoraxonkologie Update Thoracic Oncology	Update Mykobakteriose Update Mycobacteriosis	Thoraxchirurgie abseits des Bronchuskarzinom Thoracic Surgery Beyond Lung Cancer	Hands on for everybody – interprofessioneller Workshop: Kommunikation Akutsituationen, Inhalatoren und Drainagesysteme Hands-on for Everybody – Interprofessioneller Workshop: Communication, Emergencies, Inhalers and Drainage Systems
10:30 – 11:00	Kaffeepause   Coffee Break			
11:00 – 12:30	Update Cystische Fibrose Update Cystic Fibrosis	Lunge und systemisches Cortison Lung and Systemic Steroids	Bronchuskarzinom: Behandlung im Stadium Management of Stage I Lung Cancer	
12:30 – 12:45	Pause   Break			
12:45 – 14:00	ÖGP Generalver- sammlung General Assembly of the ASP		12:45 – 14:15 Thorax Chirurgie – Gesellschaft Society for Thoracic Surgery	

### Legende | Key:

- Wissenschaftliche Sitzung, die mit einem Unrestricted Educational Grant  
unterstützt wurde  
 This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.
- Wissenschaftliche Sitzung  
 Scientific Session
- Pneumologie Kompakt – Sitzungen für AllgemeinmedizinerInnen, ÄrztInnen in  
Ausbildung und Studierende  
 Respiratory Medicine Essentials – Sessions for general practitioners, residents  
and students
- Quality of Care Sitzung  
 Quality of Care Session
- DFP Modul und Workshop  
 DFP Module and Workshop

# Donnerstag, 06.10.2016

## Thursday, 06.10.2016

### DFP Module | CME Module

Für die DFP Module werden je 4 DFP Punkte vergeben. Es ist eine separate Anmeldung erforderlich. Die Platzanzahl ist limitiert, die Vortragssprache ist Deutsch.

#### 08:30 – 12:00 Uhr

### "Meine schweren Asthmatiker" Severe Asthma: Case Reports

Referenten:

Felix Wantke | Jože Messner

Zielsetzung:

In diesem Modul soll die individuelle Diagnostik und Therapie bei PatientInnen mit schwerem refraktärem Asthma bronchiale an Hand von Fällen aus der Praxis besprochen werden. Schlüsselwörter: Phänotypisierung, Biomarker, GINA Update 2016, Einsatz von monoklonalen Antikörpern, Therapie-Monitoring, Verlaufs- und Ergebnisparameter, Risiken und UEW sollen dargestellt und diskutiert werden, auf die Bedeutung des ASAnet-Registers wird hingewiesen.

Fälle werden vorbereitet, es ist aber auch erwünscht, Ihre mitgebrachten Fälle zu diskutieren – kurz: praxisorientiert, interaktiv & individuell.

#### 08:30 – 12:00 Uhr

### Pneumologische präoperative Diagnostik Evaluation of Preoperative Pulmonary Risk

Referenten:

Karin Vonbank | Jörg Hutter

Zielsetzung:

Es soll gemeinsam, anhand praktischer Fälle und den Richtlinien und derzeitigen Empfehlungen folgend, ein Algorithmus der pneumologischen präoperativen Diagnostik besprochen werden – sowohl aus der Sicht der Thoraxchirurgie als

auch aus jener der Pneumologie. Es sollen die wichtigsten diagnostischen Tools diskutiert werden und welche Form der Untersuchung wann entscheidend ist für die Frage der Operabilität.

### 08:30 – 12:00 Uhr

#### **Thoraxradiologie für Pneumologen** **Thoracic Imaging for Respiratory Physicians**

Referenten: Gerhard Mostbeck | Stefan Gasser | Elisabeth Stiefsohn

Zielsetzung: Zielsetzung ist „fallbasiertes Lernen“. Anhand häufiger/schwieriger/lehrreicher „Fälle“ aus der gemeinsamen Praxis der Kooperation Pneumologie-Radiologie werden allgemeingültige Pfade zur Diagnose (basierend auf Leitlinien und Empfehlungen) gemeinsam interaktiv erarbeitet. Anhand dieser Fallberichte werden Wege (und auch häufig gemachte Umwege...) zur Diagnose erläutert und der Stellenwert bildgebender radiologischer Verfahren dargestellt – Vor- und Nachteile, Indikationen und Kontraindikationen. Themen dabei sind die Buchstabensuppe der Pneumologie: COPD, ILD, RH, Pneumonie, Thoraxonkologie, BK, VTE, PH und mehr....

### 10:30 – 11:40 Uhr

#### **Neuroendokrine Bronchialtumore** **Bronchial Neuroendocrine Tumors**



Christian Herold  
Radiologische Diagnostik  
Radiological Diagnostics

Michael Rolf Müller  
Chirurgischer Zugang  
Surgical Approach

Markus Raderer  
Alternative Therapiemöglichkeiten  
Other therapeutical options

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**10:30 – 11:40 Uhr**

### **Optimale Therapie bei EGFR-Mutation** **Optimal Treatment in the Setting of EGFR Mutations**

Romana Mikes

First line Therapie  
First line Therapy

Maximilian Hochmair

Second line Therapie  
Second line Therapy

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**12:00 – 13:30 Uhr**

### **Immuntherapie in der Thoraxonkologie?** **Immunotherapy of Lung Cancer?**



Christoph H. Huber

Von medikamenten- zu patientenzentrierter Therapie  
Patient centered care

Michael Micksche

Grundlagen der Tumor-Immunologie als Basis für  
immunologische Therapieansätze  
The Immunological Rational for Immunotherapy in Cancer

Dagmar Krenbek

Biomarker für Checkpoint Inhibitoren  
Biomarkers for Checkpoint Inhibitors

Maximilian Hochmair

Aktuelle Daten zur Immuntherapie für den klinischen Alltag  
Current Clinical Data on Immunotherapy for Daily Practice

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**12:00 – 13:30 Uhr**

### **Pearls in Infectious Diseases** **Pearls in Infectious Diseases**

Experten | Experts

Rainer Gattringer  
Helmut Prosch  
Tobias Welte

**12:00 – 13:30 Uhr****Allergie- und Asthma-Prävention**  
**Allergy and Asthma Prevention**

Eva-Maria Varga

Primäre Prävention  
Primary Prevention

Felix Wantke

Sekundäre Prävention: Damit aus Allergien kein Asthma wird  
Secondary Prevention: preventing progression of allergies to asthma

Zsolt Szepefalusi

Prävention durch frühe Immunmodulation  
Prevention by Early Immunomodulatory Interventions**14:00 – 15:30 Uhr****Brennpunkt Bronchodilatation**  
**Hotspot Bronchodilators**

Bernd Lamprecht

Medikamentöse Volumenreduktion bei COPD  
Medical Lung Volume Reduction in COPD

Roland Buhl

Aktuelles zum maximierten COPD-Therapiekonzept  
Dual Bronchodilation in COPD – News

Daniel Doberer

Neue Wege im Asthma-Management  
New Strategies in Asthma Management*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***14:00 – 15:30 Uhr****Best PEEP**  
**Best PEEP**

Wilfried Fritz

Unterschiedliche Rollen von PEEP bei Oxygenierungsstörung und COPD  
Different Roles of PEEP in Oxygenation Disorders and COPD

Georg-Christian Funk

Neue Methoden zur PEEP Titrierung  
New Methods for PEEP Titration

Thomas Staudinger

PEEP am Limit: Alternativen bei Oxygenierungsstörung  
PEEP at the Limit: Alternatives for Oxygenation Disorders

**14:00 – 15:30 Uhr**

Experten | Experts

**Pearls in Interstitial Lung Diseases**  
**Pearls in Interstitial Lung Diseases**Martin Freund  
Thomas Geiser  
Ulrike Gruber-Mösenbacher**16:00 – 17:30 Uhr****Fall des Jahres 2016**  
**Case of the Year 2016****17:45 – 19:00 Uhr****Eröffnung**  
**Opening**

# Freitag, 07.10.2016

## Friday, 07.10.2016

08:30 – 10:00 Uhr

### **Pulmonale Hypertension bei Lungenkrankheiten**



### **Pulmonary Hypertension due to Lung Disease**

Gabor Kovacs

Diagnostik der PH bei Lungenkrankheiten nach Nizza  
Diagnostics of PH due to Lung Disease after Nice

Tobias Lange

PRO: Die ESC/ERS Guidelines unterstützen die Therapie der PH-Lung mit PAH Medikamenten  
PRO: ESC/ERS Guidelines Support Treatment of PH due to Lung Disease with PAH drugs

Irene Lang

CONTRA: Die ESC/ERS Guidelines unterstützen die Therapie der PH-Lung mit PAH Medikamenten  
CON: ESC/ERS Guidelines Support Treatment of PH due to Lung Disease with PAH drugs

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

08:30 – 10:00 Uhr

### **Update Ambulant erworbene Pneumonie Update Community Acquired Pneumonia**

Santiago Ewig

Diagnostik  
Diagnostics

Günter Weiss

Therapie, Therapieziel-Limitierung und Therapieversagen  
Treatment, Limitations of Goals of Treatment and Treatment Failure

Holger Flick

Komplikationen und Prävention  
Complications and Prevention

**08:30 – 10:00 Uhr****Pneumologie Kompakt I**  
**Respiratory Medicine Essentials I**

Otto Chris Burghuber

COPD  
COPD

Wolfgang Pohl

Asthma  
Asthma**08:30 – 10:00 Uhr****Palliative interventionelle Möglichkeiten**  
**Palliative Interventional Pulmonology**

Jörg Hutter

Maligner Pleuraerguss  
Malignant Pleural Effusion

Martin Hackl

Rekanalisation-Stenting: Was macht Sinn?  
Stenting, Dilation, Ablation: What Makes Sense?

Christian Geltner

Hämoptysen: Limitationen der Bronchologie? Palliative  
Chirurgie?  
Hemoptysis: Limitations of Bronchology? Palliative Surgery?**09:00 – 10:00 Uhr****Liquid or not – welche Biopsie?**  
**Liquid or not – which Biopsy?**

Ulrike Setinek

Pro

Martin Filipits

Contra

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**10:30 – 12:00 Uhr****Update Asthma**  
**Update Asthma**

James Martin

Lokale und/oder systemische Inflammation  
Local and/or systemic inflammation

Roland Buhl

Neue Asthma-Therapien: Biologika, Spezifische  
Immuntherapie  
New Treatment Options: Biologicals and Allergen  
Immunotherapy

Wolfgang Pohl

Asthma-Kontrolle in Europa (Liaison-Studie)  
Asthma Control in Europe (Liaison Study)

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**10:30 – 12:00 Uhr****Pneumologische Rehabilitation**  
**Pulmonary Rehabilitation**

Irmgard Homeier

Self-management in COPD: Was gehört dazu, wer macht  
das und was bringt es?  
Self-management in COPD

Anja Frei

Activity of daily living: Ursachen, Messung und wie kann die  
körperliche Aktivität gesteigert werden?  
Activity of daily living: Assessment and how can it be  
improved?

Daniel Doberer

„Disease management programs“ und pneumologische  
Rehabilitation – Utopie oder Realität?  
„Disease management programs“ and Respiratory  
Rehabilitation – Vision and Reality

**10:30 – 12:00 Uhr****Pearls in Pediatrics  
Pearls in Pediatrics**

Johannes Pfeil

Infektiologische Versorgung von Flüchtlingen mit besonderer Berücksichtigung pädiatrischer Lungenerkrankungen  
Management of Infectious Diseases in Refugees with the Focus on Kids

Christina Weingarten

Von Bluthusten bis schwere Lungenblutung  
From hemoptysis to hemorrhage

Pavel Basek

Kind mit Dauerhusten  
A Child with Chronic Cough

**10:30 – 12:00 Uhr****Pneumologie Kompakt II  
Respiratory Medicine Essentials II**

Elisabeth Gingrich

Lungenfunktion  
Pulmonary Function Testing

Georg-Christian Funk

Blutgasanalyse und Säure-Basen-Haushalt  
Blood Gas Analysis and Acid-Base Balance

**10:30 – 12:00 Uhr****Die schlaflose Gesellschaft  
The Sleepless Society**

Maritta Orth

Die Effekte von Schlaf und Schlafstörungen auf die Arbeitswelt  
Effects of Sleep and Sleeping Disorders on Work

Wolfgang Mallin

Schläfrigkeit als Unfallursache – nationale und internationale Daten und Risikofaktoren  
Sleepiness as a Cause of Accidents – National and International Data and Risk Factors

Wolfgang Herzog

Rechtliche Aspekte bei pathologischen Befunden, Verschwiegenheitspflicht und Datenschutz im stationären und niedergelassenen Bereich  
Legal Aspects of Pathological Findings, Protection of Privacy and Confidentiality

**12:10 – 13:20 Uhr****"Treatable Traits" oder Asthma/COPD?  
"Treatable traits" or Asthma/COPD?**

Alvar Agusti

Pro

Roland Buhl

Contra

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***12:10 – 13:20 Uhr****Alpha-1-Antitrypsinmangel  
Alpha 1 Antitrypsin deficiency**

Thomas Köhnlein

Update  
Update

Lili Kazemi-Shirazi

Hepatale Manifestation  
Hepatal Manifestation*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***13:30 – 15:00 Uhr****Neues aus der COPD-Therapie  
News in COPD Management**

James Hogg

Pathogenese der COPD  
Pathogenesis of COPD

Klaus F. Rabe

Duale Bronchodilation  
Dual Bronchodilation

Arschang Valipour

Interventionelle COPD-Therapie  
Interventional COPD Therapy*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

**13:30 – 15:00 Uhr****Lunge und Herzinsuffizienz  
Lung and Heart Failure**

Franz Weidinger

Herzinsuffizienz  
Heart Failure

Otto-Chris Burghuber

Herzinsuffizienz und Lunge  
Heart Failure and Lung

Shahrokh Javaheri

Herzinsuffizienz und Schlafapnoe  
Heart Failure and Sleep Apnea**13:30 – 15:00 Uhr****Gesundheit – Mission Impossible?  
Health – Mission Impossible?**

Thomas Dorner

Soziale Determinanten  
Social Determinants of Health

tbd

Gesundheit und Krankheit im Wandel der Zeit und Kultur  
Health and Disease over the Course of Time an Culture

Matthias Beck

Das moralische Dürfen als Grenze des technischen Könnens  
Ethical Limitations to Technical Innovation**13:30 – 15:00 Uhr****Pneumologie Kompakt III  
Respiratory Medicine Essentials III**

Philip Eisenburger

Dyspnoe – was zuerst?  
Dyspnea – what's next?

Stephan Winkler

Respiratorischer Infekt – Pneumonie  
Respiratory Infections – Pneumonia**13:30 – 15:00 Uhr****1. ÖGP-Pflegewissenschaftspreis  
1<sup>st</sup> ASP Scientific Award in Nursing**Präsentation der drei besten Arbeiten  
Presentation of the three best abstracts

**13:30 – 15:00 Uhr****Poster Begehung**  
**Poster Walk****15:30 – 17:00 Uhr****ILD-Talk**  
**ILD Talk**

James Hogg

Pathophysiology of IPF  
Pathophysiology of IPF

Experten | Experts

Wolfgang Auer  
Helmut Prosch  
Elvira Stacher-Priehse

Themen | Topics

„Altbekanntes“: Sarkoidose  
„Neue Erkanntes“: Pleuroparenchymale Fibroelastose  
„Neu Benanntes“: EGPA, GPA und Co. – Was wurde aus Churg-Strauss und Wegener?  
"The old": Sarcoidosis  
"The new": Peuroparenchymal Fibroelastosis  
"The newly named": EGPA, GPA etc. - whatever became of Churg-Strauss and Wegener?*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***15:30 – 17:00 Uhr****Das Kind ist kein kleiner Erwachsener!**  
**Kids are not Small Adults!**Angela  
ZacharasiewiczPreschool Wheeze – nicht alles was pfeift ist Asthma!  
Preschool Wheeze – not all is Asthma!Hannes Sucher und  
Daniel PaulaInhalation und Atemtherapie bei Kindern – No Size fits all  
Inhalation and Respiratory Therapy for Kids – No Size Fits All

Christiane Lex

Praxis der Pädiatrischen Therapie respiratorischer  
Erkrankungen  
Practical Aspects of Managing Respiratory Diseases in  
Children

**15:30 – 17:00 Uhr**

**Podiumsdiskussion: Der chronische Patient von morgen**  
**Round Table: Chronic Patients of the Future**



Moderation |  
Moderation

Birgit Hladschik-Kermer

tbd

Aktuelle Betrachtungen: Kostenrealität, die ökonomische Sichtweise im Hier und Jetzt  
 Current Issue: the Economic View

Birgit  
Hladschik-Kermer

Ressourcen chronisch Kranker – das Mögliche möglich machen  
 Resources of Chronic Patients, Making it Possible

Sylvia Hartl

Zukunftsideen  
 Ideas for the Future

Diskussion | Discussion

**15:30 – 17:00 Uhr**

**Pneumologie Kompakt IV**  
**Respiratory Medicine Essentials IV**



Ansgar Weltermann

Thromboembolie  
 Thromboembolism

Klaus Kirchbacher

Lungenkarzinom  
 Lung Cancer

**15:30 – 17:00 Uhr**

**Orale Poster Präsentation**  
**Oral Poster Presentation**



**17:15 – 18:45 Uhr****Die bunte Welt der COPD**  
**The Colorful World of COPD**

Sylvia Hartl

Update Lead Studie  
Update Lead Study

Tobias Welte

Sputum: Von der Purulenz zur Antibiotikatherapie  
Sputum: from Purulence to Antibiotic Treatment

Thomas Voshaar

Inhalator: Patient und innovative Technik  
Inhalers: Patient and Innovative Technology*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***17:15 – 18:45 Uhr****Venöse Thromboembolie**  
**Venous Thromboembolism**

Ansgar Weltermann

Vitamin K Antagonisten oder neue Antikoagulantien  
Vitamin K Antagonists and New Oral Anticoagulants

Sabine Eichinger

Nach einer Thromboembolie – wie lange Antikoagulation?  
Thromboembolism – Anticoagulation How Long?

Marianne Brodmann

Komplexe Indikationen  
Anticoagulation – Complex Indications**17:15 – 18:45 Uhr****Atemphysiotherapeutische Assessments**  
**Respiratory Assessment by  
Physiotherapists**Petra  
Schandl-FreimüllerAkutes respiratorisches (Teil-)Versagen  
Acute Respiratory Insufficiency

Ingrid Schmidt

Unterstützung in der Weaning-Phase – „Atemphysiotherapie  
bitte kommen!“  
Support in The Weaning Phase – the Role of Respiratory  
Therapies

tdb | Atemphysiotherapeutische Strategien in der pulmonalen Rehabilitation  
Strategies of Respiratory Therapies in Rehabilitation

**17:15 – 18:45 Uhr**

**Neues zur Ausbildung**  
**News for Physicians in Training**



Otto Chris Burghuber  
& Herbert Watzke

Ausbildungsreform – neue Möglichkeiten auf dem Weg zum Facharzt  
Educational reform: New opportunities for future

Christian Prior

Umstieg und Anrechenbarkeit von medizinischer Seite  
Change and Allowability from a Medical Point of View

Christoph Steinacker

Umstieg und Anrechenbarkeit von rechtlicher Seite  
Change and Allowability from a Legal Point of View"

**17:15 – 18:45 Uhr**

**Tabakassoziierte Erkrankungen**  
**Smoking-related Diseases**

Angela  
Zacharasiewicz

Das tabakkranke Kind  
The Effects of Smoking in Newborns

Michael  
Girschikofsky

Histiocytosis X – Register Österreich  
Histiocytosis X - Austrian Registry

Helmut Brath

Rauchen und Typ 2 Diabetes  
Smoking and Type 2 Diabetes

# Samstag, 08.10.2016

## Saturday, 08.10.2016

09:00 – 10:30 Uhr

### Update Thoraxonkologie Update Thoracic Oncology



Helmut Prosch

Neues TNM Staging  
New TNM Staging

Wolfgang Hilbe

Update Immuntherapie  
Update Immunotherapy

Maximilian Hochmair

Neues bei der Targeted Therapie: EGFR, ALK, ROS1  
News in Targeted Therapy: EGFR, ALK, ROS1

*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.*

09:00 – 10:30 Uhr

### Update Mykobakteriose Update Mycobacterial Infections

Holger Flick

Latente Tuberkulose bei immunsuppressiver Therapie  
LTBI and Immunosuppression

Alexander Indra

Neue molekularbiologische Diagnostik der Tuberkulose  
New Moleculobiological Diagnostics of Tuberculosis

Nicolas Schönfeld

Nicht Tuberkulose Mykobakteriosen  
Non-tuberculous Mycobacterial Infections

**09:00 – 10:30 Uhr**

### **Thoraxchirurgie abseits des Bronchuskarzinoms** **Thoracic Surgery Beyond Lung Cancer**

Walter Klepetko

Trachea: Tumore, Stenosen, Malazie  
Trachea: Tumors, Stenoses, MalaciaElisabeth  
StubenbergerSeltene thorakale Tumore  
Rare Thoracic Tumors: Thymomas

Florian Tomaselli

Zentrumsbildung in der Thoraxchirurgie in Österreich  
Building Centers for Thoracic Surgery in Austria**09:00 – 12:30 Uhr**

### **Hands on for everybody - Interprofessioneller Workshop** **Hands-on for Everybody - Interprofessional Workshop**

*Teil 1 – Gerätekunde | Part 1 – Equipment:*

Ingrid Schmidt

Inhalatoren  
Inhaler

Thomas Klikovits

Drainagen  
Drainages*Teil 2 – Vorträge | Part 2 – Lectures:*

tbd

Akutsituationen  
Acute SituationsBirgit  
Hladschik-KermerKommunikation  
Communication*Teil 3 – Praxisteil, Stationen | Part III – Practical Section,  
Stations*

**11:00 – 12:30 Uhr****Update Cystische Fibrose**  
**Update Cystic Fibrosis**

Sabine Renner

Umgang mit Problemkeimen bei CF-PatientInnen  
Management of Respiratory Infections

Marlies Wagner

Inhalationstherapie – unbedingt, aber wie?  
Inhaled Treatment – Absolutely but How?

Ernst Eber

CFTR-Modulatoren und Gentherapie  
CFTR Modulators and Gene Therapy*This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.***11:00 – 12:30 Uhr****Lunge und systemisches Cortison**  
**Lung and Systemic Steroids**

Jörg D. Leuppi

Indikation für systemische Corticosteroide  
Indications for Systemic Steroids

Maya Thun

Cortison, Knochen und Zucker  
Steroids, Bones and Sugar

Julia Huemer

Cortison und Psyche  
Steroids and Psyche**11:00 – 12:30 Uhr****Bronchuskarzinom: Behandlung im Stadium I**  
**Management of Stage I Lung Cancer**

Florian Augustin

Aus Sicht des Chirurgen  
The Surgical Approach

Karin Dieckmann

Stereotaktische Radiotherapie  
Stereotactic Body Radiation Therapy

Helmut Prosch

Radiofrequenzablation  
Radiofrequency Ablation

**12:45 – 14:00 Uhr** | **Generalversammlung der ÖGP**  
**General Assembly of the ASP**

**12:45 – 14:15 Uhr** | **Thorax Chirurgie – Gesellschaft**  
**Society for Thoracic Surgery**

Moderation |  
 Moderation

Florian Tomaselli

### Legende | Key:



Simultanübersetzung Deutsch < > Englisch  
 Simultaneous translation German < > English



Diese Sitzung ist teilweise auf Englisch  
 This Session is partly in English



Highlights für die Pflege  
 Highlights nursing staff



Highlights für Studierende und AllgemeinmedizinerInnen  
 Highlights students and general practitioners

Wissenschaftliche Sitzung, die mit einem Unrestricted Educational Grant unterstützt wurde  
 This session is supported by an Unrestricted Educational Grant.

Wissenschaftliche Sitzung  
 Scientific Session

Pneumologie Kompakt – Sitzungen für AllgemeinmedizinerInnen, ÄrztInnen in Ausbildung und Studierende  
 Respiratory Medicine Essentials – Sessions for general practitioners, residents and students

Quality of Care Sitzung  
 Quality of Care Session

DFP Modul und Workshop  
 DFP Module and Workshop

# Erlesene pulmologische Spezialitäten

Innovative Therapeutika und Devices von GSK für die Therapie  
pulmologischer Erkrankungen



**ANORO** **ELLIPTA**  
Umeclidinium/Vilanterol



**INCRUSE** **ELLIPTA**  
Umeclidinium



**RELVAR** **ELLIPTA**  
Fluticasonepropoat- und Vilanterol-Inhalierpulver



**Nucala** **mepolizumab**

# Tagungsgebühren

## Registration fees

**Vor dem 18. August 2016 | Before August 18, 2016**

Tagungsgebühren   Registration Fees		Gesamte Tagung Full congress	Tageskarte Day-ticket
Arzt/Ärztin Physicians	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 175,-	€ 105,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 240,-	€ 160,-
Arzt/Ärztin in Ausbildung* In-Training*	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 105,-	€ 90,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 160,-	€ 145,-
Nicht-ärztl. Personal Arzt/Ärztin in Pension Non-medical staff Senior/Emeritus	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 70,-	€ 55,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 90,-	€ 75,-
Studierende   Students*		€ 0,-	
Pneumologie Kompakt I – IV ** Respiratory Medicine Essentials I – IV **		€ 100,-	
Ausstellungsfirmen (Tarif für firmeninternes Personal) Exhibitors (internal staff)		€ 160,-	€ 145,-

Ausschlaggebend für die Teilnahmegebühr ist der Tag des Zahlungseingangs, nicht jener der Anmeldung. Frühbuchergebühren müssen bis spätestens 18. August 2016 beglichen sein.

### DFP Module | DFP Modules

FachärztInnen & Praktische ÄrztInnen Physicians	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 105,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 170,-
ÄrztInnen in Ausbildung* & Nichtärztliches Personal In-Training* & Non-medical staff	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 85,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 150,-

## Nach dem 18. August 2016 | After August 18, 2016

Tagungsgebühren   Registration Fees	Gesamte Tagung Full congress	Tageskarte Day-ticket	
Arzt/Ärztin Physicians	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 210,-	€ 130,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 290,-	€ 190,-
Arzt/Ärztin in Ausbildung* In-Training*	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 130,-	€ 105,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 195,-	€ 170,-
Nicht-ärztl. Personal Arzt/Ärztin in Pension Non-medical staff Senior/Emeritus	ÖGP Mitglieder   ASP Member	€ 85,-	€ 65,-
	Nichtmitglieder   Non-member	€ 105,-	€ 90,-
Studierende   Students*		€ 0,-	
Pneumologie Kompakt I – IV ** Respiratory Medicine Essentials I – IV **		€ 100,-	
Ausstellungsfirmen (Tarif für firmeninternes Personal) Exhibitors (internal staff)		€ 195,-	€ 170,-

\* Gegen Vorlage eines gültigen Studentenausweises oder Ausbildungsnachweises für Turnusärzte.

\*\* Spezialtarif für AllgemeinmedizinerInnen und ÄrztInnen in Ausbildung. Für Studierende und Pflegepersonal ist „Pneumologie Kompakt“ in der allgemeinen Tagungsgebühr enthalten.

Die Tagungsgebühren enthalten 20% MwSt.

**Bitte melden Sie sich online an:**

\* Written confirmation from your hospital/institution is required to verify your trainee status. Students are required to send a copy of their student ID to verify their student status.

\*\* Special tariff for general practitioners and doctors in training. For students and nursing staff the respective registration fee is applicable.

Registration Fees include 20% VAT.

**Please register online:**

[www.ogp-kongress.at](http://www.ogp-kongress.at)

# Hotels Accommodation

## Courtyard by Marriott Vienna Prater/Messe



© Courtyard by Marriott



© Courtyard by Marriott

Trabrennstraße 4, 1020 Wien | Vienna

Distanz zum Tagungsort: ca. 5 Gehminuten | Distance to the venue: 5 minutes walking distance

Doppelzimmer zur Einzelnutzung | Double room for single use: € 125,-

Doppelzimmer | Double room: € 145,-

## Motel One Wien-Prater



© Motel One



© Motel One

Ausstellungsstraße 40, 1020 Wien | Vienna

Distanz zum Tagungsort: ca. 2 Gehminuten | Distance to the venue: 2 minutes walking distance

Doppelzimmer zur Einzelnutzung | Double room for single use: € 80,45

Doppelzimmer | Double room: € 105,38

*Die angegebenen Preise beinhalten Frühstück, MwSt. und Ortstaxe. | Prices include breakfast, VAT and service charge*

*Bitte buchen Sie Ihre Hotelzimmer im Rahmen der online Registratur. | Bookings can be made during the online registration process.*

# DFP Punkte DFP Credits



Für die Teilnahme an der Jahrestagung der ÖGP werden folgenden DFP Punkte aus dem Fach Lungenkrankheiten vergeben:

## Gesamtkongress

(Do., 6. Oktober ab 10:30 Uhr bis Samstag, 8. Oktober 14:00 Uhr):

**20 DFP Punkte (ID-Nr.: 557 179)**

Do., 6. Oktober 2016 (ab 10:40 Uhr):

**6 DFP Punkte (ID-Nr.: 557 204)**

Fr., 7. Oktober 2017:

**10 DFP Punkte (ID-Nr.: 557 215)**

Sa., 8. Oktober 2016:

**4 DFP Punkte (ID-Nr.: 557 218)**

DFP Module am Donnerstag, 6. Oktober (08:30 – 12:00 Uhr): zusätzlich **4 Punkte**

Um Ihre DFP Punkte buchen zu können, bitten wir Sie, im Rahmen der Anmeldung **Ihre ÖAK Nummer bekannt zu geben.**

The annual meeting of the Austrian Society of Pneumology is designated for the following CME credits from the field of lung disease:

## Entire congress

(Thursday, Oct. 6, 12:10 a.m. until Saturday, Oct. 9, 2:00 p.m.):

**20 CME credits (ID.: 587 179)**

Thursday, October 6, 2016

(from 10:40 a.m.):

**6 CME credits (ID:557 204)**

Friday, October 7, 2016:

**10 CME credits (ID: 557 215)**

Saturday, October 8, 2016:

**4 CME credits (ID: 557 218)**

CME modules on Thursday, October 6, 2016 (08:30 – 12:00 a.m.): additional

**4 CME credits**

The indication of the **ÖAK number** during the online registration is **mandatory**.

## CME Credits

Im Rahmen eines Pilotprojekts wurde für die 40. Jahrestagung der ÖGP auch beim European Board for Accreditation in Pneumology (EBAP) um Akkreditierung der Veranstaltung angesucht.

## CME Credits

As part of a pilot project, accreditation of the 40th Annual Meeting of the ÖGP has also been requested from the European Board for Accreditation in Pneumology (EBAP).



# Buchungs- & Stornobedingungen Terms & Conditions

## Zahlungsmodalitäten | Payment modalities

- Banküberweisung – an unten stehendes Konto:

Bank transfer to the account indicated below:

<b>Kontoinhaber   Account holder:</b>	Mondial Congress & Events Konto: ÖGP 2016
<b>IBAN Code:</b>	AT11 1200 0100 1521 5055
<b>BIC/SWIFT Code:</b>	BKAUATWW
<b>Bank:</b>	UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, A-1010 Wien

Bitte beachten Sie, dass alle Zahlungen aus dem Ausland 'spesenfrei für den Empfänger' durchzuführen sind. Bankspesen werden den Teilnehmern angelastet.

Please mention 'Free of charge for Mondial Congress & Events'. All bank fees will be charged to the participant.

- Kreditkartenzahlung mit folgenden Karten: VISA, MasterCard, Diners Club, American Express;  
Credit cards - following cards are accepted: VISA, MasterCard, Diners Club, American Express;

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung und Zahlung wird Ihnen eine Bestätigung per Email zugesandt.

After receipt of the registration and the respective fee, a confirmation of registration will be sent by email.



## **Stornobedingungen – Tagungsgebühr | Cancellation Terms – Registration Fees**

Stornierungen sind schriftlich an Mondial Congress & Events ([oeqp2016@mondial-congress.com](mailto:oeqp2016@mondial-congress.com)) zu richten. Die Durchführung von Refundierungen erfolgt nach dem Kongress. Bei Stornierungen bis Donnerstag, 8. September 2016 werden 50% der einbezahlten Gebühr rückerstattet. Bei Stornierungen nach dem 8. September 2016 ist keine Refundierung mehr möglich.

Cancellations need to be made in writing to Mondial Congress & Events ([oeqp2016@mondial-congress.com](mailto:oeqp2016@mondial-congress.com)). Reimbursements will be made after the meeting. The following rules apply: Cancellation before Thursday, Sept 8, 2016: 50% refund; no refund thereafter.

## **Buchungs- und Stornobedingungen für Hotelbuchungen | Terms and Conditions – Hotel bookings**

Bitte beachten Sie, dass Ihre Hotelbuchung erst nach Eingang der Anzahlung bzw. Vollvorauszahlung (Motel One Wien-Prater) garantiert werden kann. Die von Ihnen gebuchte Aufenthaltsdauer dient dem Hotel als Rechnungsbasis. Die Differenz zwischen Ihrer Anzahlung und dem Gesamtbetrag ist direkt im Hotel zu begleichen. Bei einer frühzeitigen Abreise ist das Hotel berechtigt, die gesamte gebuchte Aufenthaltsdauer zu verrechnen. Für Stornierungen vor Montag, 18. Juli 2016 wird die Anzahlung/Vollvorauszahlung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 40,- rückerstattet. Bei späteren Stornierungen oder im Falle einer Nicht-Anreise wird der gesamte Zahlungsbetrag einbehalten. Für Namensänderungen wird eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- verrechnet. Änderungen und Stornierungen können nur in Schriftform akzeptiert werden.

The hotel booking can only be guaranteed upon receipt of the respective deposit payment (one night) or full payment (Motel One Wien-Prater). The remaining nights will be charged at the hotel directly. Hotel deposits are cashed in name and on responsibility of the hotel. For cancellations of rooms received before Monday, July 18, 2016, the deposit will be refunded, less a handling fee of € 40,-. For cancellations received after this date or a no-show, deposit payments shall be forfeited. For name changes a fee of € 25,- will be charged. Only written cancellations may be accepted.

# Information für Sprecher

Bitte geben Sie Ihre Präsentation am Morgen des Tages, an dem Ihr Vortrag stattfindet, spätestens jedoch 2 Stunden vor Ihrem Vortrag im Abgaberaum beim Techniker im Preview Center ab (45 Minuten für die Vortragenden der ersten Sitzung des Tages).

Sollten Sie Ihren eigenen Laptop benutzen möchten, wenden Sie sich bitte zeitgerecht an die Betreuer im Preview Center und bringen Sie bei einem MacBook einen Monitor Adapter (Mini-Displayport auf VGA oder DVI) mit. Bitte bringen Sie Ihre Präsentation auf einem USB-Stick. Um eventuellen technischen Problemen vorzubeugen, könnten Sie Ihre Präsentation ebenfalls auf einem zweiten Medium abspeichern. Video- bzw. Audio Dateien, die in eine Präsentation eingebettet sind, müssen immer in einem gemeinsamen Ordner zusammen mit der jeweiligen PPT Datei, abgelegt werden. Wenn die Video- bzw. Audio Dateien fehlen, oder auf einen anderen Quellordner verweisen, dann werden diese Dateien beim Abspielen auf einem anderen System nicht gefunden. Daher muss ein gesammelter Ordner mit allen beinhaltenden Dateien (PPT, Audio, Video) von Ihrem Datenträger auf den zentralen Rechner im Preview Center kopiert werden. Problematisch sind individuelle Video Codecs aus dem Internet, deren Quelle nicht bekannt ist. Daher sollte man sich vorher vergewissern, dass es standardisierte Videoformate sind, die auch auf anderen Systemen einwandfrei abgespielt werden können. Wenn spezielle Schriftarten in Präsentationen verwendet werden, müssen diese als „eingebettete Schriften“ mit der Präsentation gespeichert werden (alle Zeichen einbetten). Die Präsentationen sollten als „\*.ppt oder \*. PPTX“ (PowerPoint) Dateien oder PDF gespeichert werden. Zu vermeiden sind die s.g. Pack&Go Formate wie: „\*. pps, \*. ppsx“ PowerPoint).

# Information for speakers

It is essential that you load and view your presentation in the preview center preferably in the morning of the day your talk is scheduled, but at least 2 hours in advance (45 minutes for the first sessions of the day).

Should you absolutely need to use your own laptop or notebook, please contact the preview center well in advance. Apple notebook users must ensure they also bring the applicable monitor adapter (mini display port on VGA or DVI). Please bring your presentation on a USB stick. You may want to carry a second disk/CD as a back-up in case of a technical problem. DVD videos cannot be accepted in the preview center and can only be screened directly in the hall in question. Video and audio files embedded in a presentation must be stored in a joint file with the respective PPT file. If the video or audio files are missing or redirect to another source file when played on another system these video or audio files will not be found. For this reason, it is necessary to copy a collective file with all content files (PPT, audio, video) from your data storage device to the central computer in the preview center. The main problems are with individual video codecs of an unknown source from the internet. These may work on your own computer, but not always on others. Hence, please make sure you have used standardized video formats that are compatible with other systems. The appendix includes a list of the video formats suitable for MS Powerpoint 2010. If special typefaces are to be used in a presentation they should be saved in the presentation as 'embedded text', so please embed all such characters. Presentations should be stored as „\*.ppt or \*.PPTX“ (PowerPoint) or PDF files. Please avoid so-called Pack&Go formats such as: „\*.pps, \*.ppsx“ (PowerPoint).

# Anreise

## Travel and public transport

**Tagungsort |** Reed Messe Wien  
**Venue:** Congress Center  
Messeplatz 1, 1021 Wien

Die Österreichische Gesellschaft für Pneumologie strebt wieder eine Zertifizierung der Jahrestagung als „Green Meeting“ an. Daher bitten wir Sie, auf eine Anreise mit dem Auto zu verzichten und stattdessen mit dem Zug zu kommen und das dichte Netz der Wiener Linien zu nutzen.

Informationen zu den Zugverbindungen und dem öffentlichen Verkehrsnetz in Wien finden Sie auf folgenden Internetseiten:

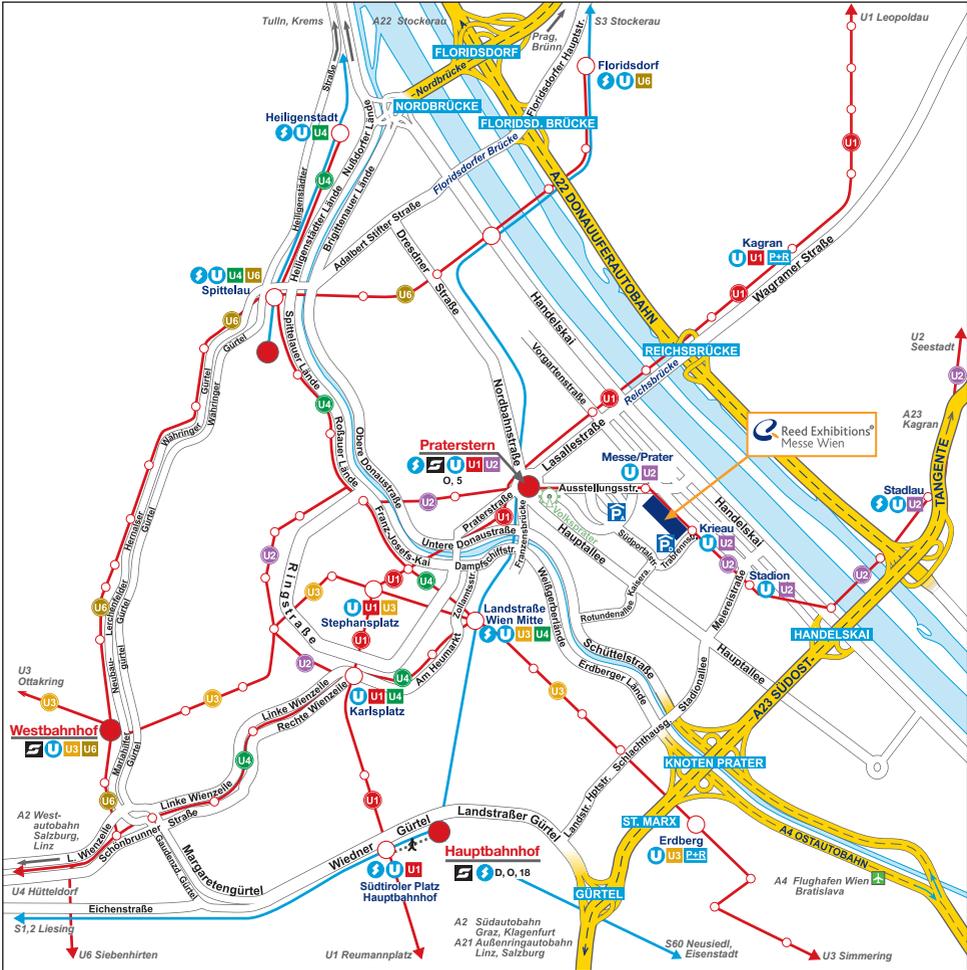
Again, the Austrian Society of Pneumology aims to certify this annual meeting as a “Green Meeting”. Therefore, we ask you to travel by train instead of by car, and to make use of the well-developed public transportation network within Vienna.

Information regarding train connections and the public transportation network in Vienna can be found here:

[www.oebb.at](http://www.oebb.at) | [westbahn.at](http://westbahn.at) | [www.wienerlinien.at](http://www.wienerlinien.at)



*Die U-Bahn Station ‚Messe Prater‘ der Linie U2 befindet sich direkt vorm Haus.  
The metro stop ‚Messe Prater‘ is located directly in front of the congress venue’s entrance.*



**ANORO 55 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation; Qualitative und Quantitative Zusammensetzung:** Jede einzelne Inhalation enthält eine abgegebene Dosis (die aus dem Mundstück abgegebene Dosis) von 65 Mikrogramm Umeclidiniumbromid, entsprechend 55 Mikrogramm Umeclidinium, und 22 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat). Dies entspricht einer abgemessenen Dosis von 74,2 Mikrogramm Umeclidiniumbromid, entsprechend 62,5 Mikrogramm Umeclidinium, und 25 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat). **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Jede abgegebene Dosis enthält etwa 25 mg Lactose (als Monohydrat). **Sonstige Bestandteile:** Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.). **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen, Sympathomimetika in Kombination mit Anticholinergika; ATC-Code: R03AL03. **Anwendungsgebiete:** ANORO ist für die bronchialeerweiternde Erhaltungstherapie zur Symptomlinderung bei erwachsenen Patienten mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) angezeigt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der in der Fachinformation Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **Inhaber der Zulassung:** Glaxo Group Limited, 980 Great West Road, Brentford, Middlesex, TW8 9GS, Vereinigtes Königreich **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Zulassungsnummer:** Z.Nr.: EU/1/14/898/001-003.

▼Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Fachinformation Abschnitt 4.8. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar.

**Incruse 55 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation; Qualitative und Quantitative Zusammensetzung:** Jede einzelne Inhalation enthält eine abgegebene Dosis (die aus dem Mundstück des Inhalators abgegebene Dosis) von 55 Mikrogramm Umeclidinium (entsprechend 65 Mikrogramm Umeclidiniumbromid). Dies entspricht einer abgemessenen Dosis von 62,5 Mikrogramm Umeclidinium, entsprechend 74,2 Mikrogramm Umeclidiniumbromid. **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Jede abgegebene Dosis enthält etwa 12,5 mg Lactose (als Monohydrat). **Sonstige Bestandteile:** Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.). **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen, Anticholinergika, ATC-Code: R03BB07. **Anwendungsgebiete:** Incruse ist für die bronchialeerweiternde Erhaltungstherapie zur Symptomlinderung bei erwachsenen Patienten mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) angezeigt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation genannten sonstigen Bestandteile. **Inhaber der Zulassung:** Glaxo Group Limited, 980 Great West Road, Brentford, Middlesex, TW8 9GS, Vereinigtes Königreich **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Zulassungsnummer:** Z.Nr.: EU/1/14/922/001-00.

▼Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Fachinformation Abschnitt 4.8. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar.

**Nucala 100 mg Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung; Qualitative und Quantitative Zusammensetzung:** Jede Durchstechflasche enthält 100 mg Mepolizumab. Nach der Rekonstitution enthält jeder ml Lösung 100 mg Mepolizumab. Mepolizumab ist ein humanisierter monoklonaler Antikörper, der durch rekombinante DNA-Technologie in Ovarialzellen des chinesischen Hamsters hergestellt wird. **Sonstige Bestandteile:** Saccharose, Dinatriumhydrogenphosphat-Heptahydrat, Polysorbit 80; **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen, andere Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen zur systemischen Anwendung, ATC-Code: noch nicht zugewiesen. **Anwendungsgebiete:** Nucala ist angezeigt als Zusatzbehandlung bei schwerem refraktärem eosinophilem Asthma bei erwachsenen Patienten (siehe Fachinformation Abschnitt 5.1). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Fachinformation Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **Inhaber der Zulassung:** GlaxoSmithKline Trading Services Limited, Currabinny, Carrigaline, County Cork, Irland. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Zulassungsnummer:** EU/1/15/1043/001, EU/1/15/1043/002.

▼Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Fachinformation Abschnitt 4.8. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar.

Stand der Fachkurzinformation: 12.2015

**Relvar Ellipta 92 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation; Qualitative und Quantitative Zusammensetzung:** **Relvar Ellipta 92 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation:** Jede einzelne Inhalation enthält eine abgegebene Dosis (die aus dem Mundstück abgegebene Dosis) von 92 Mikrogramm Fluticasonfuorat und 22 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat). Dies entspricht einer abgemessenen Dosis von 100 Mikrogramm Fluticasonfuorat und 25 Mikrogramm Vilanterol (als Trifenat). **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Jede abgegebene Dosis enthält etwa 25 mg Lactose (als Monohydrat). **Liste der sonstigen Bestandteile:** Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.). **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen, Sympathomimetika und andere Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen, ATC-Code: R03AK10. **Anwendungsgebiete:** **Relvar Ellipta 92 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation; Asthma:** Relvar Ellipta ist angezeigt für die regelmäßige Behandlung von Asthma bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren, bei denen ein Kombinationspräparat (langwirksamer Beta2-Agonist und inhalatives Kortikosteroid) angezeigt ist; Patienten, die mit inhalativen Kortikosteroiden und einer Bedarfsmedikation mit inhalativen kurzwirksamen Beta2-Agonisten nicht ausreichend eingestellt sind. **COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung):** Relvar Ellipta ist angezeigt für die symptomatische Behandlung von Erwachsenen mit COPD mit einem FEV1 < 70 % des Normwerts (nach Anwendung eines Bronchodilatators), die trotz regelmäßiger bronchodilatatorischer Therapie Exazerbationen in der Vorgeschichte aufweisen. **Relvar Ellipta 184 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation Asthma:** Relvar Ellipta ist angezeigt für die regelmäßige Behandlung von Asthma bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren, bei denen ein Kombinationspräparat (langwirksamer Beta2-Agonist und inhalatives Kortikosteroid) angezeigt ist; Patienten, die mit inhalativen Kortikosteroiden und einer Bedarfsmedikation mit inhalativen kurzwirksamen Beta2-Agonisten nicht ausreichend eingestellt sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der in der Fachinformation Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **Inhaber der Zulassung:** Glaxo Group Limited, 980 Great West Road, Brentford, Middlesex TW8 9GS, Vereinigtes Königreich. **Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Zulassungsnummer:** Relvar Ellipta 92 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation: EU/1/13/886/001-003; Relvar Ellipta 184 Mikrogramm/22 Mikrogramm einzeldosiertes Pulver zur Inhalation EU/1/13/886/004-006.

▼Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Fachinformation Abschnitt 4.8. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar.

Stand der Fachkurzinformation: 09.2015



# Ausstellerverzeichnis

## Exhibitors

A.Menarini Pharma

Actavis GmbH

Aerochamber

ALK

AOP Orphan Pharma

AstraZeneca

Bayer Austria

Boehringer Ingelheim

Bristol-Myers Squibb /  
Pfizer Corporation Austria

Carl Reiner

Chiesi

CSL Behring GmbH

Eli Lilly Ges.m.b.H.

ewimed austria

Ferdinand Menzl

G.L. Pharma GmbH

Genericon Pharma

GSK

Hellmut Habel

Löwenstein Medical Austria

Meda Pharma

Medtronic GmbH

Menges Medizintechnik GmbH

mpö pfm GesmbH

MSD

Mundipharma GesmbH

Novartis Pharma GmbH – Oncology

Novartis Pharma GmbH

Olympus

Oxycare Medizintechnik GmbH

Pari GmbH

Pfizer

PneumRx GmbH

Pulmonx

Roche

Rocket Medical Austria

Sekisui Diagnostics GmbH

SOMNOmedics

TEVA ratiopharm

VERTEX

VIVISOL

by June 17, 2016

## Sponsoren von zwei und mehr Unrestricted Educational Grants | Sponsors of two and more Unrestricted Educational Grants



# Sponsoren eines Unrestricted Educational Grants | Sponsors of one Unrestricted Educational Grant



A. MENARINI PHARMA



Bristol-Myers Squibb



# Sponsoren und unterstützende Firmen | Sponsors and Supporting Companies

## Gold Sponsoren | Gold Sponsors



## Silber Sponsoren | Silver Sponsors



Respiratory



## Bronze Sponsoren | Bronze Sponsors



## Weitere Sponsoren | Other Sponsors

